



Kontrollierte Wohnungslüftung

Vorteile der kontrollierten Wohnungslüftung

- ➔ Es muss nicht mehr «unkontrolliert gelüftet» werden. Fenster öffnen entfällt. Wer will, kann trotzdem das Fenster zeitweise öffnen.
- ➔ Die Anlagen garantieren trotz geschlossenem Fenster ein gutes Raumklima. Unerwünschte Gerüche und Allergieprobleme werden vermindert.
- ➔ Ständige Versorgung mit frischer, reiner Luft.
- ➔ Automatisches Abführen von feuchter Luft, Küchengerüchen und Tabakrauch.

Lärmschutz und Frischluftlieferant

Selbst bei geschlossenen Fenstern ist genügend Frischluft vorhanden.

Raumluftqualität

Unverbrauchte Zuluft mit geringen Temperaturschwankungen strömt kontinuierlich in die Wohnräume und verbessert dadurch die Qualität der Raumluft.

Betrieb/Konzept der kontrollierten Wohnungslüftung

Die Lüftungsanlage wird automatisch über eine elektronische Steuerung geregelt. In den Wohnungen kann die Lüftungsanlage nicht ein- oder ausgeschaltet werden. Die Servicedeckel an den Decken dürfen nicht geöffnet werden.

Damit die Anlage einwandfrei funktioniert, ist es wichtig, dass nichts vor die Lüftungsgitter gestellt oder gehängt wird. Die Lüftungsgitter (speziell in der Küche und im Bad) müssen regelmässig mit einem feuchten Lappen gereinigt werden.

Die Frischluft wird in die Zimmer eingeblasen und die Abluft wird über die Bad-, Dusche-, WC-Räume sowie die Küche abgesaugt. Deshalb ist in der Küche ein Umluft-Dampfzug eingebaut. Dieser ist mit einem Fett- sowie einem speziellen Aktivkohlefilter ausgestattet.

Der **Fettfilter** (Metall) muss **regelmässig (zwei- bis viermal im Monat – je nach Kochverhalten) im Geschirrspüler oder von Hand gereinigt werden.**

Der **Aktivkohlefilter** muss einmal im Jahr **durch die Mieterinnen und Mieter ersetzt werden.**